

die Ausgabe des Defensor pacis durch Herrn Professor Scholz in Leipzig.

Hierauf tritt eine Mittagspause ein.

Zweite Sitzung am 9. März nachmittags 4 Uhr.

Es wird, nach Verlesung des Wahlprotokolls zur Wahlhandlung geschritten. Die vorgeschlagenen Herren Prof. Albert Brackmann in Berlin und Professor Wilhelm Levison in Bonn werden einstimmig zu Mitgliedern der Zentralkommission gewählt.

Daran schließt sich die weitere Beratung der Unternehmungen.

IV. Diplomata.

- a) Ueber den Stand der Arbeiten für die Diplomata Karolinorum berichtet der vorsitzende. Die Urkunden Ludwigs d. Fr., deren Herausgabe Herr Staatsarchivrat Dr. E. Müller in Berlin besorgt, werden, nachdem es dem Vorsitzenden gelungen ist, von der französischen Archivverwaltung die Zusicherung zu erhalten, daß von allen französischen Originalen Photographien hergestellt werden sollen, sobald diese eingetroffen sein werden, schnell zum Druck fertig gemacht werden. Die Urkunden Ludwigs des Deutschen hat Herr Staatsarchivrat Dr. Eugen Meyer in Berlin gefördert, indem er Münchener Originale noch einmal verglichen hat; die Wiener wird er im Hochsommer 1925 revidieren.
- b) Ueber die Diplomata Heinrichi III berichtet Herr Bresslau, der bei der Bearbeitung durch Dr. Schramm unterstützt wird. Der Druck ist bis n. 62 gediehen; der erste Halbband wird voraussichtlich noch im nächsten Jahre vollendet werden.
- c) Ueber die Diplomata Lotharii III, welche die Herren v. Ottenthal und H. Hirsch unter Mitwirkung von Dr. Zaschek bearbeiten, berichtet eingehend Herr v. Ottenthal. Der Druck steht bis n. 44. Auch dieser Band wird im kommenden Jahre zum Abschluß gelangen.
- Hieran